

Ideenkreis – Kreative Ideen erfolgreich umsetzen



Agenda 21-Betreuung

**Karlo M. Hujber**  
A - 5205 Schleedorf  
Grabenmühle Nr. 12  
Tel. 06216 / 4238-0  
[ideenkreis@ideenkreis.com](mailto:ideenkreis@ideenkreis.com)

# Agenda 21

## Zukunftsprofil 2025



## Gemeinde Maria Neustift

Erarbeitet von Bürgerinnen und Bürgern  
der Gemeinde Maria Neustift

Stand: 2016-11-21

Gefördert durch:

Gefördert aus Mitteln des Landes Oberösterreich



**agenda 21**  
NETZWERK OBERÖSTERREICH



**Gemeinde  
Maria Neustift**

Neustift 1  
4443 Maria Neustift  
Tel. (0)7250 255 od. 625  
[gemeinde@maria-neustift.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@maria-neustift.ooe.gv.at)



## Liebe Bürgerinnen und Bürger

Vor ca. 15 Jahren haben engagierte Bürger/-innen erstmals ein Leitbild für unsere Gemeinde erarbeitet. Dies hat sicher mit dazu beigetragen, dass Maria Neustift so geworden ist, wie wir es heute vorfinden.

Tatsache ist, dass sich unsere Gemeinde in vielen Bereichen gut entwickelt hat. Das höre ich von vielen Bürgern/-innen, aber auch von Gästen, die unseren Ort schon länger kennen.

Es ist mir ein persönliches Bedürfnis, mich auch auf diesem Wege bei allen zu bedanken, die sich für das Gemeinwohl einsetzen. Das ist für Maria Neustift eine Kraftquelle, die nicht verloren gehen darf.

## Im neuen "Zukunftsprofil 2025"

haben aktive Bürger/-innen daran gearbeitet, wohin sich unsere Gemeinde in den nächsten Jahren entwickeln soll. Der Gemeinderat hat diese Leitziele am 20. November 2016 einstimmig beschlossen. Nun sind wir alle aufgefordert, auf diese Ziele hin unsere Kräfte zu bündeln. Das Gelingen hängt nämlich nicht nur davon ab, was die Gemeindepolitik und -verwaltung daraus macht, sondern was jede/r Einzelne im persönlichen oder beruflichen Umfeld dazu beitragen wird.

## Die Wallfahrt in Maria Neustift

ist für unsere Gemeinde ein besonderes Herausstellungsmerkmal. Deshalb hat sie in unserem Zukunftsprofil einen hohen Stellenwert. Wir möchten dieses Angebot gerne weiter entwickeln, damit Gäste auch mal für zwei oder mehrere Tage bei uns eine begleitete "Auszeit" nehmen können und Sinn stiftende Impulse für ihr Leben finden.



## Die Naturschönheiten in und um Maria Neustift

werden oftmals als Motiv genannt, warum es sich in Maria Neustift gut leben lässt. Die geplanten Aktivitäten zum Erhalt der biologischen Vielfalt sehen wir als "Schöpfungsauftrag", damit der Naturraum als gemeinsame Lebensgrundlage für uns Menschen sowie für die Tier- und Pflanzenwelt auch den nachkommenden Generationen erhalten bleibt.



## Modern leben am Lande

Nur wenn unsere Bevölkerungszahl mindestens stabil bleibt, können wir unsere Infrastrukturen wie Kindergarten, Schule, Geschäfte u. a. dauerhaft erhalten. Deshalb setzen wir in der Siedlungsentwicklung bauliche, ökologische und soziale Impulse. Damit werten wir das qualitätsvolle Wohnen in Maria Neustift - weiterhin zu erschwinglichen Preisen - auf.



## Geht bitte gemeinsam mit uns diesen Weg!

**Martin Haider**  
Bürgermeister

**Christian Hornbacher**  
Vizebürgermeister

**Die Gemeinderäte**  
von Maria Neustift

auch im Namen des Agenda 21-Kernteams und der Bürgerinnen und Bürger, die an der Erarbeitung mitgewirkt haben.

## DAS HABEN WIR IM ZUKUNFTSPROFIL FESTGELEGT

### Vision 1

**Modern leben  
am Lande**

#### Unsere Schwerpunkte:

- ⇒ Maria Neustift, eine attraktive Wohngemeinde
- ⇒ Nachhaltige Siedlungsentwicklung
- ⇒ Nachbarschaftliches Wohnen
- ⇒ Weitere Qualitäten

### Vision 2

**Familie  
und  
Dorfgemeinschaft**

#### Unsere Schwerpunkte:

- ⇒ Erweiterte Kinderbetreuung
- ⇒ Willkommen in Maria Neustift
- ⇒ Sichere Fuß- und Radwege
- ⇒ Gastlichkeit für uns und unsere Gäste

### Vision 3

**Die  
Wallfahrt  
beleben**

#### Unsere Schwerpunkte:

- ⇒ Unsere Wallfahrtskirche, ein "Juwel"
- ⇒ Nimm dir eine "Heils-Zeit"
- ⇒ Einladung an Gruppen und ihre Begleiter
- ⇒ Gastfreundschaft, die man spüren kann

### Vision 4

**Schöpfungs-  
Verantwortung**

#### Unsere Schwerpunkte:

- ⇒ Seminare, die aufhorchen lassen
- ⇒ Themen, die bewegen
- ⇒ Mit Kindern die Natur erleben
- ⇒ Wir und der Nationalpark

### Vision 5

**Damit die Saat  
aufgeht**

#### Unsere Schwerpunkte:

- ⇒ Nachhaltige Wirkung des Zukunftsprofils
- ⇒ Wen brauchen wir dazu?
- ⇒ Wissen, was sich tut

"Wir nehmen uns oft für ein Jahr zu viel und für 10 Jahre zu wenig vor". So formulierte es ein Bürgermeister, als in seiner Gemeinde das Agenda 21-Zukunftsprofil beschlossen wurde. Das vorliegende Zukunftsprofil berücksichtigt beides: lang- und mittelfristige Zielsetzungen auf der einen Seite, aber auch konkrete Umsetzungsprojekte für die kommenden zwei Jahre. Es ist uns bewusst: den Worten müssen jetzt die Taten folgen.

## MODERN LEBEN AM LANDE



© Gemeinde Maria Neustift

### Maria Neustift - eine attraktive Wohngemeinde

Mit der Ausweisung von Baugründen und einem ausreichenden Angebot an bedarfsgerechten Wohnungen schaffen wir gute Voraussetzungen dafür, dass sich Jungerwachsene und Jungfamilien auch in Zukunft für einen dauerhaften Wohnsitz in Maria Neustift entscheiden.

### Nachhaltige Siedlungs- entwicklung

Wir sorgen dafür, dass der hohe Wert eines dörflichen Gemeinschaftslebens auch in unseren Siedlungsgebieten zum Tragen kommt.

Dies erreichen wir

- ⇒ durch kurze Fußwege innerhalb der Siedlungen sowie von diesen zu wichtigen Zielpunkten in der Gemeinde
- ⇒ durch die Gestaltung von vielfältigen Freiräumen mit Treffpunkten, wo man gerne zusammenkommt
- ⇒ nach Möglichkeit durch eine altersgemäße Durchmischung der Wohngebiete.

### Nachbarschaft- liches Wohnen

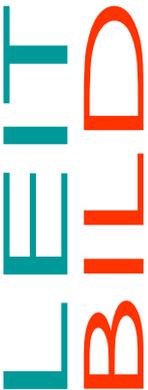
Wir informieren darüber, wie über nachbarschaftliches Wohnen die Wohnqualität in Siedlungen und Wohnanlagen gesteigert sowie die Kosten für die Baulichkeiten und den laufenden Betrieb ggf. verringert werden können.

Baugruppen, die sich dafür interessieren, unterstützen wir durch qualifizierte Information und Beratung.

### Weitere Qualitäten

**Aktiv werben wir**

- ⇒ für den sparsamen Umgang mit Grund und Boden
- ⇒ für den Einsatz nachhaltiger Energie
- ⇒ für die Verwendung ökologischer Baustoffe
- ⇒ für die Schaffung und Pflege von Naturgärten mit den vielfältigen positiven Auswirkungen.



© Gemeinde Maria Neustift



© DI Richard Steger



© Anita Ropper

## Den Worten folgen die Taten

### Unsere Einstiegsprojekte für 2016 bis 2018

#### ⌘ Nachhaltige Siedlungsentwicklung

Planungsverbesserungen im Sinne dieses Leitbildes bei den aktuell verfügbaren Siedlungs-Grundstücken vornehmen

- Erste Entwürfe liegen bereits vor, eine weitere Detailplanung ist in Auftrag gegeben.

Projekt-Koordination: Christian Hornbachner

#### ⌘ Das Thema "Natur-Gärten" forcieren

- Gemeinsam . d. Agenda 21-Projektgruppe "Kraftquelle Natur", d. Siedlerverein u. Imkerverein
- Dabei besonders auch auf die Erfordernisse für die Bienenwelt eingehen, z. B. Errichtung von frühen Bienenweiden, Verzicht auf Pestizide mit Information über wirksame Alternativen, ggf. Verzicht auf Rasen-Roboter, wenn nicht anderweitig für ausr. Bienenweiden gesorgt ist, u. a.

Projekt-Koordination: noch offen

#### ⌘ Über ein "Wohn- und Siedlungsmanagement" schrittweise folgende Aufgaben bearbeiten

- Den Personalabteilungen größerer Betriebe kurz gefasste Info-Mappen zum Wohn- und Grundstücksangebot bereit stellen: mit Skizzen, Preisangaben, Image-Folder. Im persönlichen Gespräch bitten, dass diese an (neue) Betriebsangehörige von auswärts verteilt werden.
- Die Website "Bauen und Wohnen" auf der Homepage der Gemeinde komplett neu gestalten: mit einem Kurzvideo, umfassenden Informationen, Angeboten / Plänen / Fotobeispielen ...
- Rückkehr-Anreize für Multilokale

Projekt-Koordination: Anette Krenn (Gemeindeverwaltung)

#### ⌘ Mit jenen, die wegen Schule oder Arbeit weggezogen sind, kontinuierlich Kontakt halten

- Sie über wichtiges / innovatives in der Gemeinde informieren, zum Beispiel
  - über das Agenda 21- Zukunftsprofil
  - über die Initiativen zur nachhaltigen Siedlungsentwicklung
  - über attraktive Wohnmöglichkeiten in Maria Neustift
  - über das erweiterte Kindergartenangebot, falls dieses zustande kommt
- Die Gemeindezeitung ist sicher ein gutes Informationsmedium dafür.

Projekt-Koordination: Anette Krenn (Gemeindeverwaltung)

#### ⌘ Co-Working-Arbeitsplätze

- Entwicklungskonzept erarbeiten, Teilschritte umsetzen

#### ⌘ Co-Mobilität und Car-sharing

- Entwicklungskonzept erarbeiten, Teilschritte umsetzen

## FAMILIE UND DORFGEMEINSCHAFT



© Gemeinde Maria Neustift

### Erweiterte Kinderbetreuung

**Der Wandel in der Arbeitswelt und die Sicherung des Lebensstandards, besonders auch für Frauen im Pensionsalter, verlangen ein bedarfsgerechtes Angebot an Kinderbetreuung.**

Regelmäßig überprüfen wir den Bedarf danach und sorgen für ein ausreichendes und qualitatives Betreuungsangebot ab dem zweiten Lebensjahr.

### Willkommen in Maria Neustift

**Neu Zugezogene sollen spüren, dass sie bei uns willkommen sind.**

Wir nehmen persönlich mit ihnen Kontakt auf, informieren sie über das Gemeindeleben und laden sie ein, sich darin aktiv zu beteiligen.

### Sichere Fuß- und Radwege

**Wir eruieren die Gefahrenstellen für Fußgänger und Radfahrer - insbesondere für schwächere Verkehrsteilnehmer - und machen sie sicherer.**

**Die Bevölkerung bitten wir, uns solche Stellen zu nennen.**

⇒ Dies schließt die Beleuchtung von wichtigen Wegstrecken ein, wozu auch neue, speziell auf Fußgänger ausgerichtete Lichtkonzepte zum Tragen kommen sollen.

### Gastlichkeit für uns und unsere Gäste

**Wir schätzen das Angebot unserer Gastronomiebetriebe und wünschen uns, dass sie in ihrer Art und in ihrem Umfang für Bewohner/-innen und Gäste erhalten bleiben.**

# LEBENS BILD



© Ideenkreis - Karlo Hujber



© Gemeinde Maria Neustift



© Anita Ropper

## Den Worten folgen die Taten

### Unsere Einstiegsprojekte für 2016 bis 2018

- 🔗 **Bedarfsgerechte Kinderbetreuung**
  - Derzeit wird dazu eine umfassende Befragung durchgeführt

Projekt-Koordination: Gemeinde Maria Neustift
- 🔗 **Eine Neubürgermappe erstellen**
  - und den Zugezogenen persönlich überreichen

Projekt-Koordination: noch offen

**Menschen  
mit wenig Geld,  
sind nicht sozial schwach,  
sondern wirtschaftlich schwach.**

**Oft sind eher  
die wirtschaftlich Schwachen  
die sozial Starken.**

(Albert Einstein)

## DIE WALLFAHRT BELEBEN



© Gemeinde Maria Neustift

### Unsere Wallfahrtskirche, ein "Juwel"

Interessierten Besuchern/-innen erschließen wir durch ein ausgewähltes Angebot an Führungen die "Sinn- und Symbolsprache" unserer eindrucksvollen Wallfahrtskirche.

Diese spirituellen Führungen sollen die Besucher/-innen dazu führen, "die Tür zum Glauben zu öffnen".

Weil die Wallfahrtskirche "Maria, Heil der Kranken" geweiht ist, sollen die Führungen auch Hoffnung für Heilung und Heilsames wecken und den Lebensmut der Menschen stärken.

### Nimm dir eine "Heils-Zeit"

Wir entwickeln "Heilszeit-Tage" für Menschen, die zu Fuß 2 bis 3 Tage unterwegs sind und ein spirituelles Angebot suchen, das auf den christlichen Glauben aufbaut.

Weiters streben wir die Ausweisung eines Wallfahrtsweges vom ehemaligen Kloster Garsten nach Maria Neustift an. Dazu arbeiten wir mit engagierten Partnern zusammen.

Diese Begleitangebote sollen sich auch an den Lebensimpulsen und Lebensregeln orientieren, die der Hl. Benedikt für seine Mönchsgemeinschaft verfasst hat. Sie sind auch für heutige Menschen eine hilfreiche Orientierung zur persönlichen und beruflichen Lebensgestaltung.

### Einladung an Gruppen und ihre Begleiter

Menschen, die schon bisher Gruppen auf Wallfahrts- und Pilgerwegen begleitet haben, gewinnen wir dazu, auch Maria Neustift in ihr Programm aufzunehmen.

## Gastfreundschaft, die man spüren kann

Wallfahrer, die nach Maria Neustift kommen, sollen rundum eine herzliche, aber unaufdringliche Gastfreundschaft erleben.

Deshalb unterstützen wir Bemühungen, in Maria Neustift eine Wallfahrtsherberge zu errichten, in der man gerne verweilt und gut nächtigen kann. Auch Selbstversorger-Angebote könnten dazu eine gefragte Alternative sein.



© Alle Bilder: Gemeinde Maria Neustift

## Den Worten folgen die Taten

Unsere Einstiegsprojekte für 2016 bis 2018

### 🔗 Wallfahrtskomitee gründen

- Es kümmert sich darum, dass die im Zukunftsprofil gesetzten Ziele schrittweise realisiert werden

Projekt-Koordination: Gottfried Kaltenrinner  
(vorerst) bis zur Wahl des neuen Pfarrgemeinderates

### 🔗 Illumination der Wallfahrtskirche

- Spirituell-ökologisches Modellprojekt unter Berücksichtigung der bestehenden Fledermaus-Population im Kirchturm

Was das Herz bewegt,  
setzt die Füße in Bewegung

(Robert P. Reuter)

## SCHÖPFUNGS-VERANTWORTUNG



© Bild: Anita Ropper

### Seminare, die "aufhorchen" lassen

**Wir vermitteln wertvolles Wissen und praktische Fertigkeiten zur "Kraftquelle Natur".**

Dazu planen wir regelmäßige Angebote, die

- ⇒ wegen ihrer Qualität und
- ⇒ wegen der ansprechenden "Rundum-Atmosphäre" von der eigenen Bevölkerung sowie von regionalen und überregionalen Interessenten wiederholt gebucht werden.

**Neben einzelnen Kurzveranstaltungen organisieren wir auch Tages- und Mehrtagesseminare.**

Mittelfristig möchten wir Lehrgänge mit Zertifikatsabschluss anbieten.

### Themen, die bewegen

**Die inhaltlichen Schwerpunkte unserer Fortbildungsangebote sind:**

- ⇒ Kennenlernen unserer heimischen Pflanzenwelt, insbes. der Wildpflanzen, mit ihren heilsamen Verwendungsmöglichkeiten.
- ⇒ Deren vielseitige Verarbeitung, Haltbarmachung und Nutzung für "Küche und Keller"
  - zur Gesundheitsförderung im privaten und familiären Bereich
  - zur Herstellung von Frischekosmetik
  - als kunsthandwerkliche Produkte und Geschenksartikel.
- ⇒ Biodiversität und Bienengesundheit,
  - mit Seminaren zur Apitherapie.
- ⇒ Gesetzeskonforme Produktion und Vermarktung für Personen, die sich mit der Herstellung und dem Verkauf solcher Naturprodukte bzw. mit themennahen Dienstleistungen ein lohnendes Zusatzeinkommen schaffen möchten.

## Mit Kindern die Natur erleben

Altersgerechte Angebote zur Naturerfahrung entwickeln wir auch für Kindergruppen, besonders

- ⇒ für Kindergärten und
- ⇒ für Schulklassen.

## Wir und der Nationalpark

Mit dieser Ausrichtung positioniert sich Maria Neustift als engagierte Regionsgemeinde an einem der "Eingangstore" zum Nationalpark.



© Stubauer Manfred



© Ideenkreis - Karlo Hujber



© Ferchtl-Opa

## Den Worten folgen die Taten

Unsere Einstiegsprojekte für 2016 bis 2018

- 🔗 **Für 2017 einen Impulstag zur Apitherapie organisieren**

  - mit Impulsreferaten, wissenschaftlich begründet, aber allgemein verständlich
  - mit praktischen Vorführungen (z. B. Honigmassage, Bienenluft-Inhalation ...)
  - für Fachpersonal und interessierte Laien
  - mindestens in den angrenzenden Bezirken intensiv beworben

Projekt-Koordination: Hans Haider
- 🔗 **Zur 100-Jahr-Feier des Imkervereins Maria Neustift im Jahr 2018 ein attraktives Festprogramm organisieren**

  - ggf. auch mit einem mehrmonatigen Bildungsangebot

Projekt-Koordination: Hans Haider
- 🔗 **Ein originelles Programmangebot "Kraftquelle Natur" entwickeln und bewerben**

  - vor allem Praxis bezogen (Ernte, Verarbeitung, Verwendung)
  - dazu die passenden Räumlichkeiten finden und ausgestalten
  - eine ausreichende Bewerbung der Angebote sicher stellen
  - die Finanzierung des Projektes kostendeckend kalkulieren
  - klären, wo Anmeldungen eingehen und wer weitere Organisationsarbeiten leistet

Projekt-Koordination: Anita Haider (angefragt)
- 🔗 **Natur-Erfahrung und naturnahes Lernen**

  - für Kindergarten und Schule anbieten

Projekt-Koordination: Anita Haider (angefragt)

## DAMIT DIE SAAT AUFGEHT



© Stubauer Manfred

### Nachhaltige Wirkung des Zukunftsprofils

**Wir sind uns bewusst, dass dieses Zukunftsprofil nur dann wirksam wird, wenn wir uns mehrere Jahre lang dafür einsetzen.**

Dies sichern wir durch das örtliche Agenda 21-Kernteam, das

- ⇒ sich regelmäßig trifft
- ⇒ für eine dynamische Umsetzung der gesetzten Ziele sorgt
- ⇒ den Projektgruppen Mut zuspricht
- ⇒ sich für gute Rahmenbedingungen einsetzt, mit denen die geplanten Vorhaben gelingen können.

### Wen brauchen wir dazu?

**Der Gemeinderat, dessen Ausschüsse, die Gemeindeverwaltung und die Vereine können viel dazu beitragen, damit unsere Ideen Wirklichkeit werden.**

Als Agenda 21-Kernteam suchen wir die Zusammenarbeit mit diesen Einrichtungen und Gruppen, bitten aber auch darum, eigene Initiativen zu setzen, die uns den gesetzten Zielen näher bringen.

### Wissen, was sich tut

**Die Öffentlichkeit informieren wir** durch regelmäßige Berichte in der Gemeindezeitung sowie beim jährlichen "Agenda 21-Neujahrstreffen". Dort informieren wir auch, was wir im vergangenen Jahr erreicht haben und uns für das kommende Jahr vornehmen.

Gleichzeitig motivieren wir bei dieser und bei anderen Gelegenheiten, in den Projektgruppen aktiv mitzuarbeiten.

## Den Worten folgen die Taten

### Unsere Einstiegsprojekte für 2016 bis 2018

- ✂ **Aufbau eines Bürgerservices im Gemeindeamt**
  - mit einer Informations- und Anlaufstelle für alle Bürger/-innen

#### Projekt-Koordination:

- Gemeindeverwaltung